



Montageanleitung

Manuelles VDS Schiebetor

Aluminium Tore und Zäune für die Zukunft

ALUCONNECT

Anweisungen für den Installateur

Sehr geehrter Kunde,

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Schiebetors entgegengebracht haben. Dieses Handbuch enthält alle erforderlichen Informationen, um sich schnell mit diesem Produkt vertraut zu machen.

Dieses Handbuch ist für den Monteur bestimmt und ermöglicht ihm, das Schiebetor korrekt zu montieren. Im Inhaltsverzeichnis steht, wo die benötigten Informationen im Handbuch zu finden sind.

Das Schiebetor muss von einem qualifizierten und fachkundigen Installateur unter Verwendung eines Installationsschemas und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften installiert werden.

Wir bitten Sie, die Informationen in diesem Handbuch sorgfältig zu lesen, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.

Beachten Sie bei der Montage des Schiebetors unbedingt dieses Handbuch.



Für dieses Schiebetor ist ein Benutzerhandbuch erhältlich, Detaillierte Informationen für den Benutzer finden Sie im Benutzerhandbuch.

Diese Handbücher können beim Lieferanten Ihres Schiebetors angefordert werden.

Für weitere Informationen oder für Bestellungen von Handbüchern, wenden Sie sich bitte an:



Haftungsausschluss

Das Schiebetor darf nur zum dynamischen Schließen von Durchgängen verwendet werden. Privacon Hekwerken kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch unsachgemäße, falsche oder unkluge Nutzung verursacht wurden. Lesen Sie dieses Handbuch vollständig durch und stellen Sie sicher, dass Sie es verstehen.

Abweichungen von den im Montageanleitung beschriebenen Handlungsweisen führen zum Erlöschen jeglicher Form von Garantie und Haftung seitens des Herstellers. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Folgeschäden.

Es werden auch Anforderungen an die Montage des Tores gestellt. Die Montageanweisungen müssen immer beachtet werden, und die Montage muss von einem qualifizierten und fachkundigen Installateur unter Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften durchgeführt werden. Die Sicherheit muss jederzeit gewährleistet sein, damit Benutzer und Dritte das Schiebetor sicher verwenden können. Der Monteur des Zaunes ist für die korrekte Montage verantwortlich. Bei Fragen oder Unklarheiten zur Montage kann sich der Monteur an Aluconnect wenden.

Das Schiebetor entspricht den EU-Richtlinien/Verordnungen:

305/2011 EU-Verordnung über Bauprodukte (CPR)

Wobei die Schiebetore in Übereinstimmung mit der Norm EN13241 und den zugrundeliegenden Normen EN12604, EN12605 und EN12635 hergestellt werden.

Für Schiebetore werden eine Leistungserklärung (DoP) und eine CE-Kennzeichnung ausgestellt.

Die kombinierte CE-/Leistungserklärung finden Sie in die Benutzerhandbuch.

Die CE-Kennzeichnung ist auf dem Typenschild zu finden. Dieses Schild ist an der Führungspfosten befestigt und darf auf keinen Fall entfernt werden.

Inhalt

1. Einführung	5
1.1. Hersteller	5
2. Sicherheitsaspekte	5
2.1. Symbole	5
2.2. Allgemeine Sicherheit	5
2.2.1. Wichtig	6
2.2.2. Montage	6
2.2.3. Klemmgefahr	7
2.2.4. Windlast	7
3. Allgemein	8
3.1. Ausführungen	8
3.2. Abmessungen	9
3.3. Erklärung der Torteile	9
3.4. Schieberichtung	10
3.4.1. DIN Rechts	10
3.4.2. DIN Links	10
3.5. Entriegelung des Schiebtors	11
4. Technische Daten	11
4.1. Technische Daten	11
5. Lieferumfang	12
5.1. Standardteile	12
6. Platzieren des Schiebetors	13
6.1. Allgemein	13
6.2. Benötigte Werkzeuge	13
6.3. Den Boden vorbereiten	14
6.4. Schiebetor platzieren	15
6.5. Platzieren des Anschlagportals	16
6.6. Platzieren des hinteren Auflaufrolle	17
6.7. Schloss	18
6.8. Toranschlag	18
6.9. Torfeststeller	18
7. Übergabe an der Benutzer	19
7.1. Anweisungen	19
8. Umwelt, Demontage, Lagerung und Transport	20
8.1. Umwelt	20
8.2. Demontage	20
8.3. Lagerung und Transport	20

1. Einführung

1.1. Hersteller



Aluconnect
Kokerbijnl 9
5443 PV Haps - Nederland
Tel.: +31 (0)88 33 43 000
E-mail: info@aluconnect.nl
Website: www.aluconnect.nl

2. Sicherheitsaspekte

2.1. Symbole



Warnung

Anweisungen, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, warnen vor der Gefahr von Schäden an der Maschine oder Fehlfunktionen, wenn die Anweisungen nicht genau befolgt werden.



Klemmgefahr

Anweisungen, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, warnen vor Personenschäden, wenn die Anweisungen nicht genau befolgt werden.



Stromgefahr

Anweisungen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, warnen vor der Gefahr eines Stromschlags, wenn die Anweisungen nicht genau befolgt werden.

2.2. Allgemeine Sicherheit

2.2.1



Wichtig

- Alle Installationsarbeiten müssen von qualifiziertem und geschultem Personal durchgeführt werden. Die Montagefirma ist selbst für den Einsatz von qualifiziertem Fachpersonal verantwortlich.
- Das Schiebetor darf erst in Betrieb genommen werden, nachdem es vollständig installiert und getestet wurde.
- Die Montage des Schiebetors ist sehr einfach. Lesen Sie die Montageanleitung sorgfältig durch bevor Sie mit der Montage anfangen. Dadurch können Montagefehler vermieden werden. Für Schäden infolge von fehlerhafter Installation, kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden.
- Das Schiebetor muss stets waagrecht stehen und darf nur zum dynamischen Schließen von Durchgängen verwendet werden.
- Das Schiebetor darf nicht von Kindern oder Menschen mit Behinderungen bedient werden. Erwachsene sollten dies überwachen, um sicherzustellen, dass Kinder nicht mit oder in der Nähe des Schiebetors spielen. Eltern/Betreuer sind für ihre Kinder verantwortlich.

- Stellen Sie sicher, dass die in den Montageanweisungen aufgeführten Vorschriften befolgt und eingehalten werden. Jede andere Form der Verwendung kann unvorhersehbare Gefahren verursachen und ist daher verboten.
- Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung wie Arbeitshandschuhe, Sicherheitsschuhe (mindestens der Klasse S3), Schutzbrille, Gehörschutz, Staubmaske und Schutzoverall.
- •Verwenden Sie zum Bewegen schwerer Lasten nur zugelassene Hebehilfen. Führen Sie, auch wenn Sie Hebehilfen verwenden, Hebearbeiten immer mit mehr als einer Person durch. Das maximal zulässige zu hebende Gewicht beträgt 25 kg pro Person.
- Sperren Sie vor und während der Montage den Arbeitsbereich für unbefugte Personen ab. Gewährleisten Sie je nach Situation die öffentliche Sicherheit. Achten Sie zum Beispiel in der Nähe von Schulen besonders auf die Sicherheit von Kindern.
- Es ist verboten, das Gewicht der Torflügel zu erhöhen, oder die Oberfläche zu vergrößern. Falls erforderlich, sollten Sie sich an Ihren Torlieferanten wenden.
- Es ist erforderlich, ein Überfahrerschutz anzubringen auf Schiebetor. Zu diesem Zweck wird bei den Schiebetoren auf beiden Seiten der Führungsschiene ein Sicherungsbolzen verwendet.
- Es ist erforderlich, ein Schiebetor jederzeit verriegeln zu können gegen einen ungewollten Lauf. Bei einem handbetätigten Tor wird hierfür ein Torfeststeller verwendet. Bei einem entriegelten automatischen Schiebetor stehen hierfür verschiedene Optionen zur Verfügung, die Sie bei Ihrem Torlieferanten erhalten kann.
- DAS MITFAHREN/FAHREN AUF DEM SCHIEBETOR IST NICHT ERLAUBT.
- Betätigen Sie ein entriegeltes und handbetätigtes Schiebetor nur mit dem Griff. Verwenden Sie den vollen Griff, um Klemmgefahr zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass der Schiebeweg jederzeit frei von Hindernissen ist.
- Weisen Sie den Benutzer ein, stellen Sie ihm das Benutzerhandbuch zur Verfügung und testen Sie bei der Auslieferung des Schiebetors dessen korrekte Funktionsweise.
- Halten Sie den Abfall getrennt. Informieren Sie sich in der Region über die Möglichkeiten einer sicheren und korrekten Entsorgung

2.2.2



MONTAGE

- Bei Installation im Freien vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen schützen.
- Montage nur auf einer ebenen Fläche durchführen!
- Die Umgebungstemperatur darf nicht niedriger als -20°C und nicht höher als +50°C sein.
- Die Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 30 - 90% r.F. liegen.
- Das Tor muss in der offenen und geschlossenen Stellung einen Endanschlag haben, damit es nicht aus der Führung geschoben werden kann.
- Der Manuelle Schiebetor ist nicht selbstbremsend und am Schiebetor muss ein Torfeststeller angebracht werden.
- Bei zwei gegenüberliegenden verschiebbaren Schiebetoren muss die Rampe montiert werden, die am Boden montiert wird, wo sich die beiden Schiebetore im geschlossenen Zustand treffen.

2.2.3



KLEMMGEFAHR

- Das Schiebetor darf nur unter Aufsicht und von Personen mit ausreichender Erfahrung und Kenntnis des Schiebetors geöffnet und geschlossen werden.
- Betätigen Sie ein entriegeltes und handbetätigtes Schiebetor nur mit dem Griff. Verwenden Sie den vollen Griff, um Klemmgefahr zu vermeiden.
- Eine unkontrollierte Bewegung des Torflügels (z.B. durch Wind) muss sowohl im geöffneten als auch im geschlossenen Zustand verhindert werden. Bei einem handbetätigten Tor wird hierfür ein Torfeststeller verwendet, für eine entriegelte automatisierte Schiebetor ist hierfür ein Torfeststeller erhältlich.

Bei unkontrolliertem Öffnen oder Schließen des Torflügels kann es zu strukturellen Verformungen des Tors kommen, die eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen können.

Ein entriegeltes und manuell betätigtes Schiebetor darf niemals unkontrolliert geöffnet oder geschlossen werden!

2.2.4



WINDBELASTUNG

- Die Schiebe- und Flügel Tore von Privacon Hekwerken entsprechen der Norm EN 13241-1. In Bezug auf die Windbelastung wird die Norm EN 12424 eingehalten. Es entspricht einer Belastung der Windklasse 2 von 450 Pa. Dies bedeutet, dass das Tor im geschlossenen Zustand Windgeschwindigkeiten von bis zu 100 km/h standhalten kann

Windstärke	Klassifizierung EN 12424	Dynamischer Druck PA = N/m ²	Windkraft Beaufort	Windgeschwindigkeit in m/s	Windgeschwindigkeit in km/h
Windstille, Flaute	Klasse 0	0	0	0 - 0,2	0
Sturm	Klasse 1	300	9	20,8 - 24,4	75 - 88
Schwerer Sturm	Klasse 2	450	10	24,5 - 28,4	89 - 102
Orkan	Klasse 3	700	12	32,7 - 36,9	118 - 133
Schwerer Orkan	Klasse 4	1.000	13	37,0 - 41,4	134 - 149

BITTE BEACHTEN SIE:

- **Das Tor darf nur bis zu 50% der Windgeschwindigkeit in Klasse 2 in Bewegung gesetzt werden.**

Dies gilt sowohl für manuelle als auch für elektrische Tore. In diesem Fall bei einer maximalen Windgeschwindigkeit von bis zu 50 km/h.

Eine Windgeschwindigkeit von 50 km/h entspricht nach der Beaufort Wind-Skala der Windstärke 6 - 7 (siehe Tabelle unten)..

Windstärke	Dynamischer Druck Pa= N/M ²	Windkraft Beaufort	Windgeschwindigkeit in m/s	Windgeschwindigkeit in km/h
Starker Wind	71,6 - 116,7	6	10,8 - 13,8	39 - 49
Steifer Wind	117,7 - 179,5	7	13,9 - 17,1	50 - 61

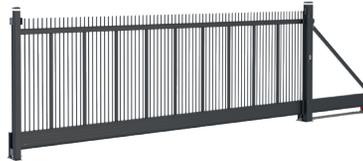
3. Allgemein

3.1. Ausführungen

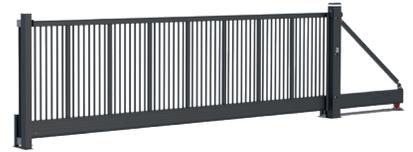
Unten sehen Sie die Versionen, die für die Manuelle Schiebetore verwendet werden, alle Schiebetore können in einem einzigen oder in einem Schiebetor ausgeführt werden das aufeinander zu gleitet:



ALU Primo Green TYRO



ALU Primo Green ORION



ALU Primo Green Vesta



ALU Primo Green Minerva



Design Levi 30H



Design Levi 30V



Design Levi 80H



Design Levi 80V



Design Lara 1XC / 3XC



Design Luna 100H



Design Luna 100V



Design Luna 200H



Design Luna 200V



Design Luka



Design Lucy

3.2. Abmessungen

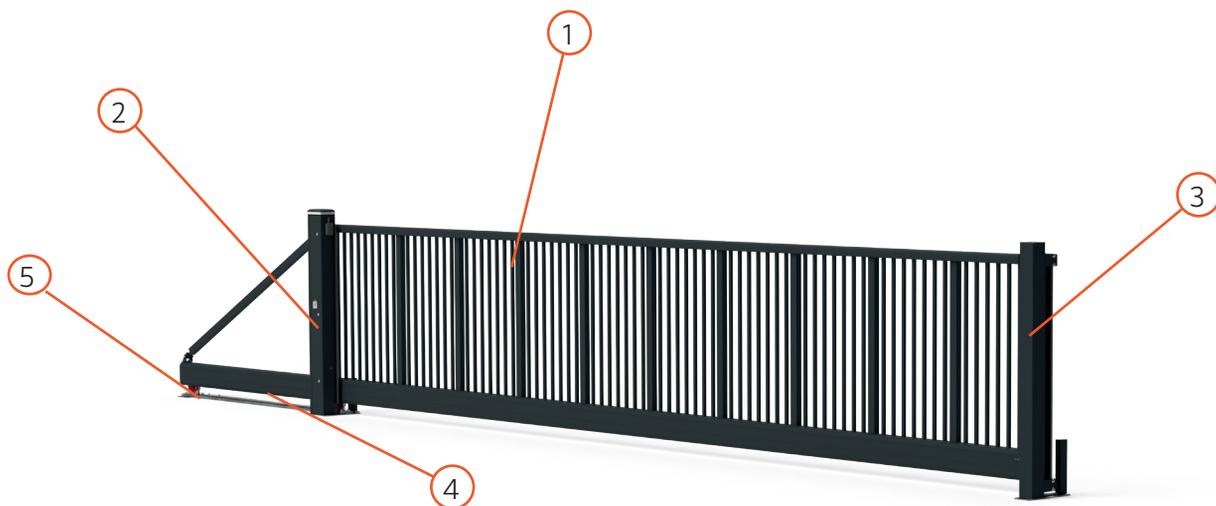
Standardhöhen: 1035, 1235, 1435, 1635, 1835, 2035mm.

Standardhöhen Primo Green: 1000, 1250, 1500, 1800, 2000, 2500mm.

Standardhöhen Primo Green Minerva: 1000, 1200, 1400, 1600, 1800, 2000, 2200, 2400mm

Typ	Durchgang	Breite
	Schiebetor	Flügel Schiebetor
	Breitenmaß (mm) zwischen den Pfosten	Breitenmaß (mm) zwischen den Pfosten
Design/Primo Green	3000	4600
Design/Primo Green	4000	5700
Design/Primo Green	5000	6700
Design/Primo Green	6000	8200
Design/Primo Green	7000	9200
Primo Green	8000	10700
Primo Green	9000	11700
Primo Green	10000	13200

3.3. Erklärung der Torteile



1	Flügel	4	Tandemsatz
2	Antriebsportal	5	Laufrolle
3	Anschlagportal		

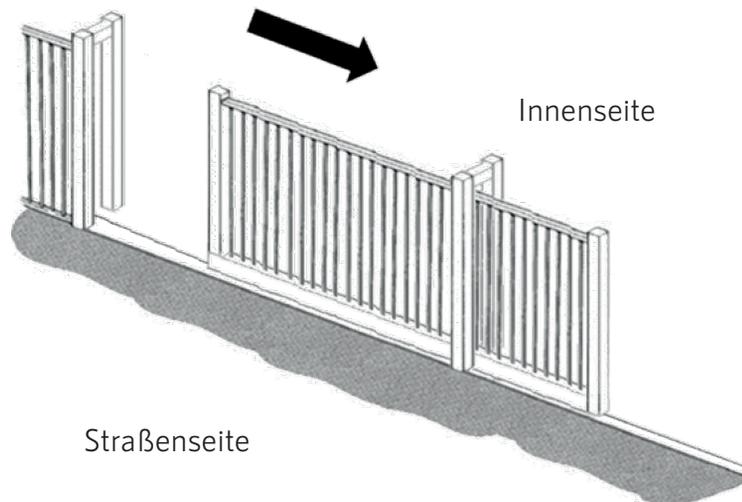
3.4. Schieberichtung

In der Praxis sprechen wir davon, nach welche Richtung das Tor schiebt bei der Öffnung, wenn man an der Straßenseite steht und auf das Schiebetor schaut.

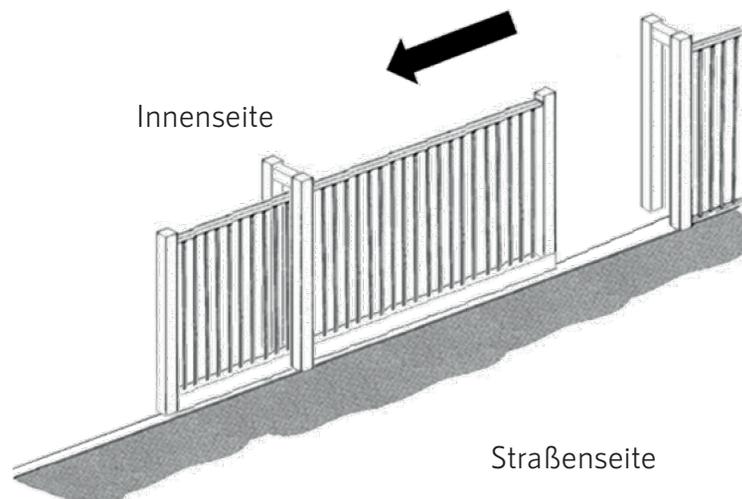
Zum Beispiel:

- DIN Rechts von außen gesehen, nach rechts öffnend.
- DIN Links von außen gesehen, nach links öffnend.

3.4.1. DIN Rechts

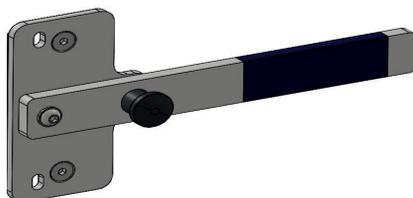


3.4.2. DIN Links



3.5. Verriegelung

Ein manuelles Schiebetor oder ein automatisches Schiebetor, welche entriegelt ist, muss immer verriegelbar sein. Zu diesem Zweck muss am Schiebetor ein Torfeststeller montiert werden. Bei einem handbetätigte Tor wird hierfür ein Torfeststeller verwendet. Bei automatisierten Schiebetoren muss der Monteur den Benutzer darauf hinweisen, dass ein entriegeltes Schiebetor gegen ungewollte Bewegung gesichert werden muss. Der Benutzer oder Installateur kann das Schiebetor mit einem Verriegelungssystem versehen. Dieser kann optional beim Schiebetorhersteller bestellt werden.



4. Technische Daten

4.1. technische daten

Typ	Schiebetor handbetätigt Breite (mm) zwischen den Pfosten	Schiebetor handbetätigt Länge des Torflügel (mm)	Führungsportal handbetätigt 150x150	Anschlagportal handbetätigt 150x150	C-profil unterholm 250x160	Haupt schließkante 100x80	Zwischenholm 80x60	Oberholm 140x75
Design/Primo Green	3000	4600	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Design/Primo Green	4000	5700	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Design/Primo Green	5000	6700	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Design/Primo Green	6000	8200	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Design/Primo Green	7000	9200	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Primo Green	8000	10700	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Primo Green	9000	11700	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Primo Green	10000	13200	✓	✓	✓	✓	✓	✓

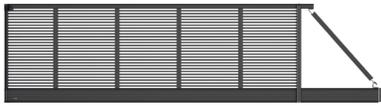
Die Größe des Führungspfostens für ein automatisches Schiebetor beträgt 250x180mm.

5. Lieferumfang

5.1. Standardteile

Die Schiebetore bestehen aus verschiedenen Teilen.

Auf der Website von Aluconnect finden Sie, mit welchen Standardteilen die verschiedenen Tore ausgestattet sind.



Torflügel



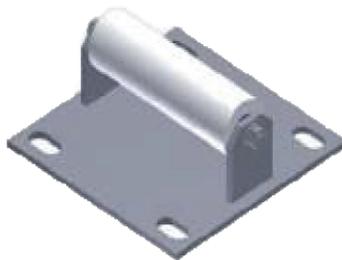
Führungspfosten



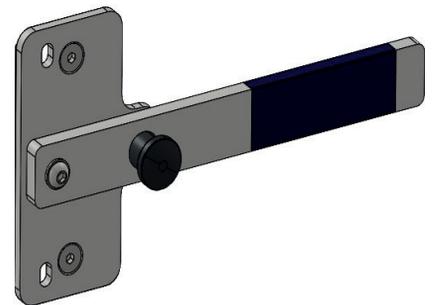
Pfostenkappe



Anschlagpfosten



Laufrolle



Torfeststeller



Schloss



Toranschlag

6. Platzieren des Schiebetors

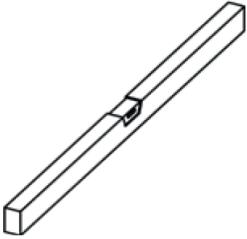
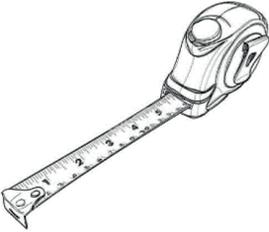
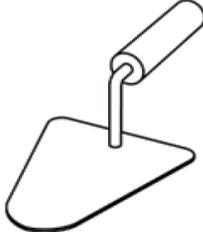
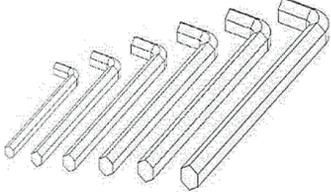
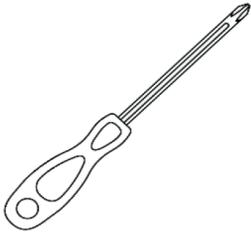
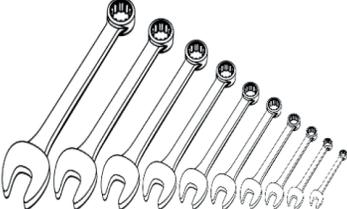
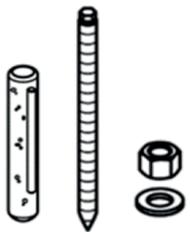
6.1. Allgemein



BITTE BEACHTEN

- Sperren Sie vor und während der Montage den Arbeitsbereich für unbefugte Personen ab. Die Sicherheit Dritter muss gewährleistet sein
- Tragen Sie die richtige persönliche Schutzausrüstung.
- Alle Installationsarbeiten müssen von qualifiziertem und geschultem Personal durchgeführt werden.

6.2. Benötigte Werkzeuge

		
Spaten	Hammer	Wasserwaage
		
Maßband	Kelle	Inbusschlüsselsatz
		
Schraubendreher	Schlüsselsatz	Bohrer
		
Lochreiniger	Luftpumpe	Anker-satz

6.3. Den Boden vorbereiten

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Arbeitsbereich des Tores eben und frei von Hindernissen ist.

Für die Positionsbestimmung schauen Sie in den Fundamentplan.

Bereiten Sie den eventuellen Zubehör vor.

Siehe Fundamentplan.

Bestimmen Sie die 0-Position für das Tor und stellen Sie die Schalung für das Fundament her.

Siehe Fundamentplan

Gießen Sie den Beton ein. Lassen Sie den Beton entsprechend den Spezifikationen des Betons ausreichend trocknen und aushärten.

Das Fundament muss aus gegossenem Beton (Betongüte B25) hergestellt werden.

Das Fundament muss mit einer Betonmatte von mindestens $\varnothing 6\text{mm}$ mit einer maximalen Maschenweite von 150 mm versehen sein, die unterhalb der Mitte des Fundaments und über die gesamte Länge und Breite verlegt wird.

Markieren Sie die Löcher für das Führungsportal und die Laufwerke oder die Montageplatte auf dem Fundament. Verwenden Sie dazu den Fundamentplan. Bohren Sie die Löcher mit einem 18 mm Bohrer.



BITTE BEACHTEN

Bohren Sie die Löcher für das Anschlagportal und die hintere Auflaufrolle noch nicht.

Stellen Sie sicher, dass alle Teile in 1 Linie auf den Fundamenten liegen.

- | | |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="radio"/> Führungsportal | <input type="radio"/> Tandemsatz |
| <input type="radio"/> Anschlagportal | <input type="radio"/> Auflaufrolle |

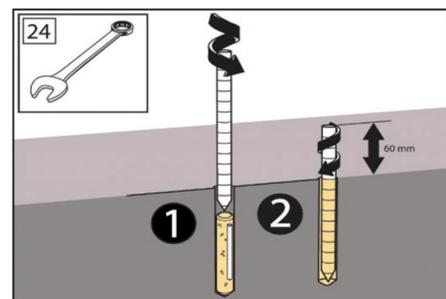
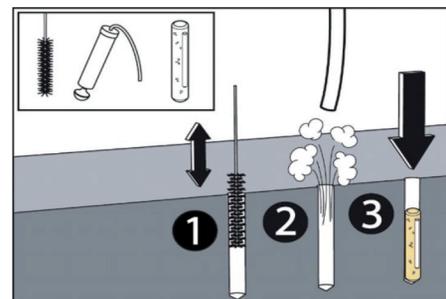
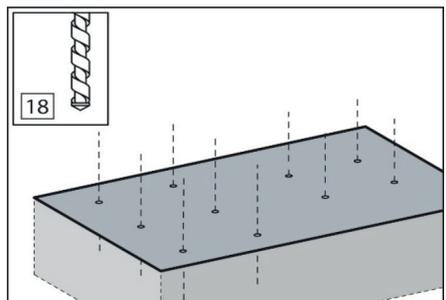
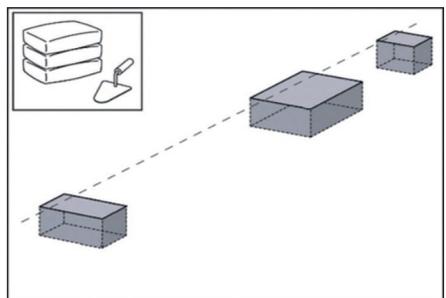
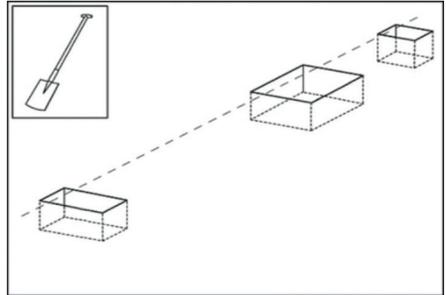
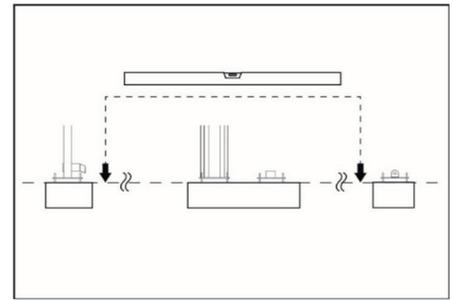
Bürsten Sie die gebohrten Löcher

Verwenden Sie eine Luftpumpe, um den gesamten Staub und Splitt aus dem Bohrloch zu entfernen.

Stecken Sie die chemischen Kapseln hinein.

Führen Sie die Gewindestangen mit einer Drehbewegung in das Bohrloch hinein. Die Gewindestangen müssen sich mindestens 60 mm über dem Fundament befinden.

Lassen Sie die chemischen Anker entsprechend der Spezifikation aushärten.



6.4. Schiebetor Platzieren



WICHTIG

- Verwenden Sie zum Bewegen schwerer Lasten nur zugelassene Hebehilfen. Führen Sie Hebevorgänge, auch dann, wenn Sie Hebehilfen verwenden immer mit mehr als einer Person aus. Das maximal zulässige zu hebende Gewicht beträgt 25 kg pro Person.
- Stellen Sie eine ausreichend starke Hebehilfe bereit. Die Höchstlast ist auf der Hebehilfe angegeben. Falsches Anheben des Tores kann zu dessen Verformung führen.
- Bitte beachten Sie:
 - o Achten Sie beim Heben das Tor darauf, dass die Gurte gleichmäßig verteilt sind.
 - o Stellen Sie sicher, dass die Gurte ausreichend belastbar sind und nicht ausfransen.
 - o Schützen Sie das Tor.
 - o Verwenden Sie keine Ketten

Setzen Sie Säule und Tor auf die Unterlegscheiben der Einstellmutter, die auf die Gewindestangen gedreht sind. Platzieren Sie Unterlegscheiben und Muttern und ziehen Sie sie von Hand an. Schieben Sie die mechanischen Endanschläge, die das Tor während des Transports sichern, nach außen.



WICHTIG

ENDANSCHLÄGE NIEMALS ENTFERNEN!!!

Stellen Sie die Endanschläge auf die richtige Position ein, damit sich das Tor ausreichend öffnet und schließt.

Bewegen Sie das Tor in die geschlossene Position.

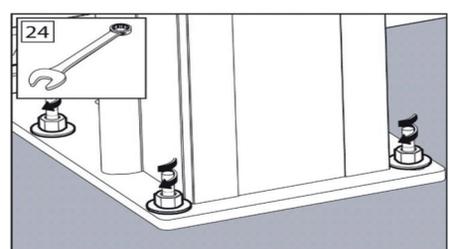
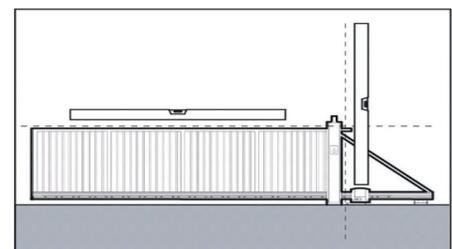
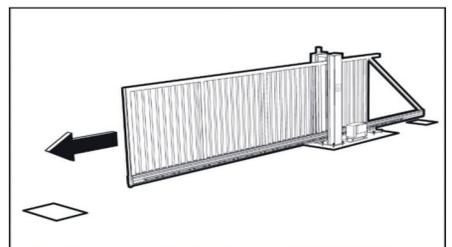
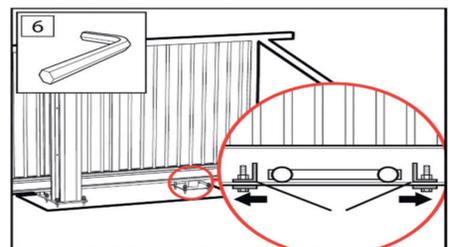
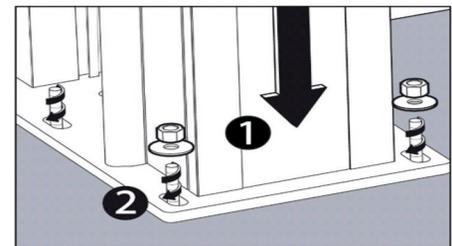
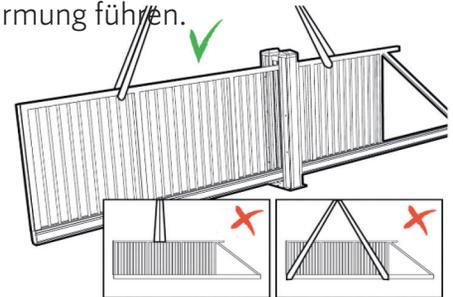


WICHTIG

- Achten Sie darauf, dass der Durchgang frei von Hindernissen ist.
- Aufgepasst Quetschgefahr!

Richten Sie die Säule und das Tor aus, indem Sie die Muttern an den Gewindestangen an den Grundplatten einzustellen.

Ziehen Sie die Muttern fest.



6.5. Platzieren des Anschlagportals

Stellen Sie sicher, dass das Tor geschlossen ist, und bestimmen Sie die Position des Anschlagportals.

Zeichnen Sie die Löcher auf das Fundament. Verwenden Sie die Grundplatte als Vorlage. Schieben Sie das Tor ein wenig auf. Entfernen Sie das Portal und bohren Sie die Löcher mit einem 18 mm Bohrer

Bürsten Sie die gebohrten Löcher.
Reinigen Sie die gebohrten Löcher. Stellen Sie sicher, dass der gesamte Staub und Splitt aus dem Bohrloch entfernt ist.
Stecken Sie die chemischen Kapseln hinein

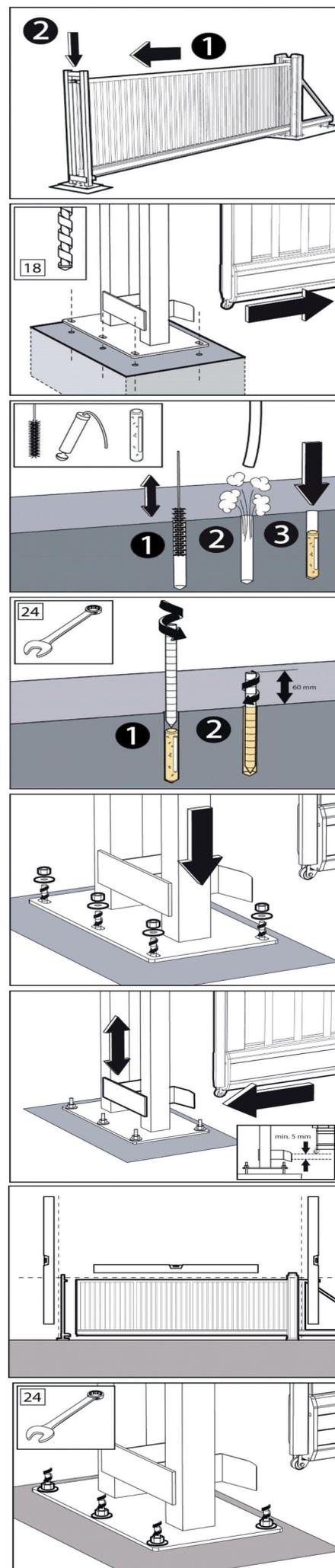
Führen Sie die Gewindestangen mit einer Drehbewegung in das Bohrloch hinein. Die Gewindestangen müssen sich mindestens 60 mm über dem Fundament befinden.
Lassen Sie die chemischen Anker entsprechend der Spezifikation aushärten.

Setzen Sie Anschlagportal auf die Unterlegscheiben der Einstellmutter, die auf die Gewindestangen gedreht sind.
Platzieren Sie Unterlegscheiben und Muttern und ziehen Sie sie von Hand an.

Schließen Sie das Tor so, dass sich die Einlaufrolle oder die Unterseite des unteren Trägers (je nach Tortyp) gerade vor dem Auflaufschuh befindet.
Stellen Sie die Höhe der Auflaufschuh so ein, dass der Spalt zwischen Tür und Auflaufschuh mindestens 5mm beträgt.
Eine falsche Einstellung erhöht das Risiko einer Fehlfunktion aufgrund übermäßiger Druckkraft

Überprüfen Sie die obere Einlauffanggabel und stellen Sie sie gegebenenfalls ein.

Ziehen Sie die Muttern fest.



6.6. Platzieren des hinteren Auflaufrolle

Zeichnen Sie die Löcher auf das Fundament. Verwenden Sie die Grundplatte als Vorlage (Abstände siehe Fundamentplan). Entfernen Sie die hintere Auflaufrolle und bohren Sie die Löcher.

Bürsten Sie die gebohrten Löcher.

Reinigen Sie die gebohrten Löcher. Stellen Sie sicher, dass der gesamte Staub und Splitt aus dem Bohrloch entfernt ist.

Stecken Sie die chemischen Kapseln hinein.

Führen Sie die Gewindestangen mit einer Drehbewegung in das Bohrloch hinein. Lassen Sie die chemischen Anker entsprechend der Spezifikation aushärten

Bringen Sie die hintere Auflaufrolle und die Unterlegscheiben und Muttern an und ziehen Sie sie von Hand fest.

Stellen Sie die hintere Auflaufrolle ein. Beim Öffnen darf die hintere Auflaufrolle das Tor nicht berühren.

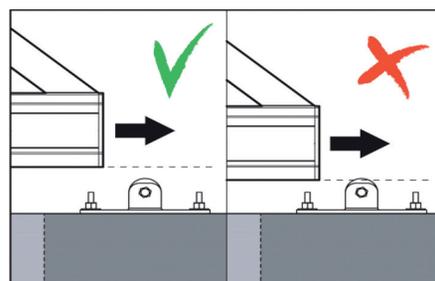
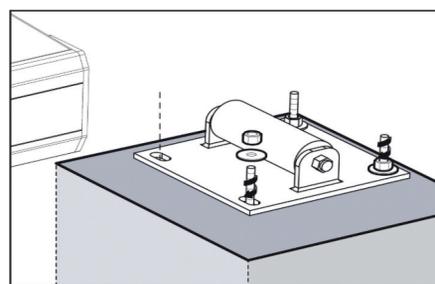
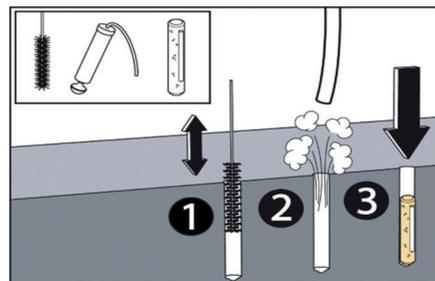


WICHTIG

• Das Tor darf nicht gewaltsam auf die hintere Auflaufrolle laufen. Das könnte das Tor beschädigen!!

Stellen Sie die Höhe der hinteren Auflaufrolle durch Drehen der Muttern ein.

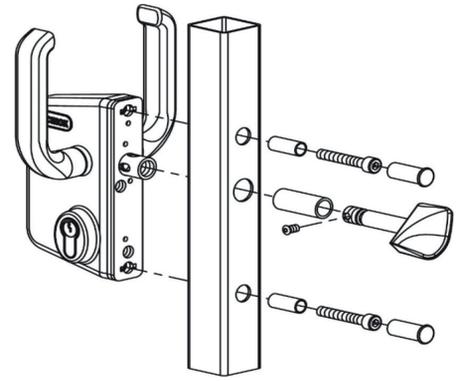
Ziehen Sie die Muttern mit dem Schraubenschlüssel fest.



6.7. S

Montage des Standard Schloss:

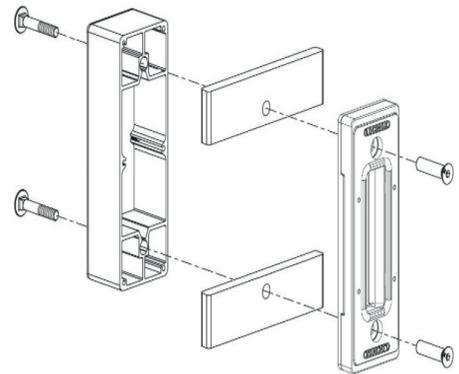
- Setzen Sie die Abstandhalter über den Twistfinger und führen Sie das Komplet durch den Flügelkopfpfosten;
- Drehen Sie den Twistfinger in das Schlossgehäuse;
- Stellen Sie sicher, dass der Twistfinger für ein linkes oder rechtes Schiebetor richtig positioniert ist;
- Schrauben Sie die Querschraube in den Twistfinger;
- Halten Sie das Schlossgehäuse vor die Löcher im Flügel;
- Setzen Sie die Abstandhalter über die Schrauben und ziehen Sie die Schrauben im Schloss fest;
- Drücken Sie die Schutzkappen über die Schrauben;
- Setzen Sie die Drücker und den Zylinder ein.



6.8. Toranslag

Montage der Standard Toranschlag:

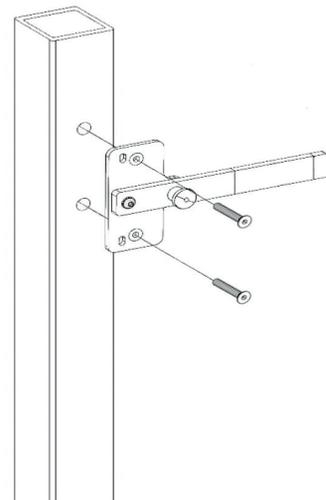
- Stecken Sie die Schrauben durch die Aluminium Behälter;
- Führen Sie das Komplet durch den die Streifen des Anschlagportals;
- Positionier die Toranschlag über die Schrauben und ziehen Sie die Hülsenmuttern fest.



6.9. Torfeststeller

Montage der Torfeststeller:

- Stecken Sie die M8 Schrauben durch der Torfeststeller;
- Ziehen Sie die schrauben in die entsprechende Löcher im Pfosten;
- Ziehen Sie die schrauben fest



7. Übergabe an den Benutzer

7.1. Anweisungen

Nach der Installation muss der Installateur den Benutzer ordnungsgemäß in die Benutzung des Tores einweisen.

Denken Sie dabei an:

- Erläuterung der allgemeinen Verwendung;
- Erläuterung der Verwendung der Optionen;
- Erläuterung der gesetzlichen Bestimmungen;
- Erläuterung der Wartung und des etwaigen Wartungsvertrags;
- Aushändigung des Benutzerhandbuchs;
- Unterschreiben des Übertragung Dokument;
- Übergabe der Kontaktdaten des Installateurs.



WICHTIG

- Das Schiebetor darf nur unter Aufsicht und von Personen mit ausreichender Erfahrung und Kenntnis des Schiebetors geöffnet und geschlossen werden.
- Betätigen Sie ein entriegeltes und handbetätigtes Schiebetor nur mit dem Griff. Verwenden Sie den vollen Griff, um Klemmgefahr zu vermeiden.
- Eine unkontrollierte Bewegung des Torflügels (z.B. durch Wind) muss sowohl im geöffneten als auch im geschlossenen Zustand verhindert werden. Bei einem handbetätigten Tor wird hierfür ein Torfeststeller verwendet, für eine entriegelte automatisierte Schiebetor ist hierfür ein Torfeststeller erhältlich.
- Bei unkontrolliertem Öffnen oder Schließen des Torflügels kann es zu strukturellen Verformungen des Tors kommen, die eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen können.
- **Ein entriegeltes und manuell betätigtes Schiebetor darf niemals unkontrolliert geöffnet oder geschlossen werden!**

8. Umwelt, Demontage, Lagerung und Transport

8.1. Umwelt



Recycling

Am Ende der Lebensdauer des Produkts sollte es von anderen Abfällen getrennt werden.

8.2. Demontage

Bitte erkundigen Sie sich in Ihrer Region nach den Möglichkeiten, das Produkt am Ende der Nutzungsdauer zurückzugeben. Entsorgen Sie elektrische Geräte und Teile wie Batterien und den Akku nicht, sondern prüfen Sie, ob das Produkt (oder Teile davon) zurückgegeben, recycelt oder wiederverwendet werden können.

Wenn Sie diese Möglichkeiten nicht haben, können Sie alle wiederverwendbaren Komponenten wie Metalle, Befestigungselemente und elektrische Bauteile selbst entfernen. Entfernen Sie die Kunststoffteile, um sie recyceln zu lassen.

8.3. Lagerung und Transport

Wenn Sie das Produkt lagern oder transportieren, achten Sie darauf, dass es gut verpackt ist. Die Lagerung sollte in einer trockenen Umgebung erfolgen.



Aluconnect B.V.

Kokerbijn 9
5443 PV Haps

 +31 (0)88 33 43 000
 info@aluconnect.nl
 www.aluconnect.nl

221219

ALUCONNECT